

Zehn Mitglieder des L.A.C. stellen in der „Galerie Dominique Lang“ aus

In den Räumlichkeiten der Düdelinger „Galerie Dominique Lang“ ist derzeit eine Ausstellung mit Werken von zehn Mitgliedern des „Lëtzebuurger Artisten Center“ zu sehen. Es handelt sich um figurative und abstrakte Bilder sowie um moderne Kompositionen, die einen guten Einblick in die künstlerischen und technischen Fähigkeiten der einzelnen Maler vermitteln.

Zur Eröffnung der siebten Ausstellung des L.A.C. in Düdelingen hatten sich am Freitag abend zahlreiche Gäste eingefunden. In seiner Eigenschaft als Präsident der Kulturkommission wies Stadtrat Mars Di Bartolomeo darauf hin, daß Ende März Anfang April 1993 die neue „Galerie Dominique Lang“ in dem früheren Bahnhofsgebäude eröffnet werde. Sie soll in verstärktem Maße dazu beitragen, junge Talente zu fördern und die Einwohner für die Kunst zu interessieren.

Jean Fetz, Präsident des L.A.C., dankte den Verantwortlichen der Gemeindeverwaltung für ihr großes Entgegenkommen. Für die Künstler sei es von großer Wichtigkeit, daß sie in Einzel- oder Kollektivausstellungen ihre Arbeiten zei-



Ein Teil der Künstler anlässlich der Vernissage

gen könnten, um so die Reaktion des Publikums kennenzulernen.

Nach dem Ehrenwein konnten sich die Anwesenden beim Rundgang durch die Galerie von der Qualität der 33 Exponate überzeugen. In der „Galerie Dominique Lang“ stellen bis zum 4. Oktober folgende Künstler ihre Werke aus:

Théo Adam, Jean-Louis Bailly, Jules Besch, Jean Fetz, Martine Fixemer, Claire Garin-Lassine, Joséane Hoffmann, Serge Koch, Marcel Schwaller und Zatia Urbanska.

Diese sehenswerte Ausstellung, in der es an Intensität und Kraft nicht fehlt, ist täglich von 15 bis 18 Uhr geöffnet. pb